

# **Protokoll FSR-Geschichte 2010-10-19**

**Anwesende Mitglieder:** Johannes K., Imke, Ramona, Tobias, Nina K., Felix, Chris, Swetlana, Kathrin, Ricarda, Charly, Hanna, Johannes B., Robert, Marian, Nina L., Helena, Benny

**Protokollant:** Benny

## **1. Begrüßung**

- Hanna eröffnet die Sitzung

## **2. Berichte**

- AG Lehrangebot hat getagt. Allerdings konnte aufgrund von mangelnder Beteiligung der Dozenten und Kommunikationsproblemen nicht viel besprochen werden. Allerdings wurde das Problem erörtert, dass es in diesem Semester zu ungünstigen Kombinationen innerhalb mehrerer Körbe der Neuzeit gegeben hat. So wurde beispielsweise ein Hauptseminar über den Genozid auch innerhalb des Korbs „19. Jhd.“ modularisiert, was zu einigen Problemen in Bezug auf die Themen der relevanten Hausarbeit führt. In Zukunft soll verstärkt darauf geachtet werden, dass solche Angelegenheiten im Vorfeld den jeweiligen Dozenten mitgeteilt werden und dass die Studenten auch die Möglichkeit haben, durch ihre Hausarbeit ihren jeweiligen Schwerpunkt zu setzen.

- FSVK:

→ zentrale Nacherfassung für VSPL läuft dieses Semester aus. Wer noch Veranstaltungen als Papierschein und nicht als Eintrag in VSPL hat, sollte sich möglichst bald darum kümmern, diese nacherfassen zu lassen.

→ sollen die FSVK-Sprecher von den Studiengebühren befreit werden, sodass sie sich nicht mehr als FSR-Mitglieder befreien lassen müssen? (Siehe Anträge)

→ Umbauarbeiten in der UB sollen nicht aus Studiengebühren finanziert werden. Die beiden Vertreter wissen Bescheid, wie sie bei der nächsten Sitzung der FSVK abstimmen sollen.

→ die Toiletten im Kulturcafé sind defekt. Die Alternative besteht in den Ausweichtoiletten im 1. Stock. Jedoch müssen wir dann ein Auge auf die Feuermelder werfen, oder zusätzliche Security bestellen. Nina L. fragt im Kulturcafé nach. Robert und Marian fragen beim ASTA und bei der Slawistik nach. Nächste Woche wird noch einmal dieses Thema angesprochen

→ es wird überlegt, ob eine zusätzliche Schnittstelle zwischen der studentischen und akademischen Selbstverwaltung geschaffen werden soll. Wir fragen uns, wieso dies nicht zu den Aufgaben der FSVK-Sprecher gehört?

- ein Staubsauger wird von Kathis „Hausbewohner“ gestiftet. (siehe Anträge)

- blaue Wunder:

→ Dozenten wussten trotz Koordination nicht Bescheid, war aber kein großes Problem

→ Freitag 10.30 Uhr: Ricarda, Johannes K., Benny

→ Freitag 16.15 Uhr: Nina L., Marian

→ wenn ein Ersti nicht da ist, dürfen nur die TutorInnen welche bei uns abholen. Bitte so innerhalb der IPSe kommunizieren...

- Herr Lubich kommt nächste Woche um 13.30 Uhr vorbei, um mit uns über seinen Antrag zu sprechen. Bitte lest euch diesen noch einmal gut durch und schaut in das diesbezügliche Protokoll

### **3. Hut-Party**

- es wurden einige Preise verglichen. Johannes hat mit Marcel eine Kostenkalkulation erstellt, nach der sich der Einkauf auf max. 900 € belaufen wird (inkl. der bereits bestellten Kanister) (siehe Anträge)

- die Plakate wurden gedruckt. Bitte tragt euch in die Plakatierliste ein!

- tragt euch bitte auch in die Dienstliste ein!

- 20 € Bücher-Gutschein als Prämie für den besten/originellsten Hut wurden beantragt (siehe Anträge). Demnächst soll diesbezüglich eine Ankündigung auf die Plakate gesetzt werden.

### **4. Schlüssellage**

- die Schlüsselvergabe wurde angesprochen

### **5. Historikertag**

- Tobi kümmert sich darum, erstellt die Aushänge und legt alles Weitere fest.

### **6. Satzungsänderung**

- Nina K., Felix und Johannes K. kümmern sich darum, dass unsere Satzung noch einmal anhand der Anmerkungen vom Satzungsausschuss bearbeitet, sodass wir auf der nächsten regulären VV darüber abstimmen können

## **7. Anträge**

- FSVK-Sprecher-Befreiung: 2 dafür, 7 dagegen, 9 Enthaltungen  
→ abgelehnt
- zusätzliche Schnittstelle: 0 pro, 16 dagegen, 2 Enthaltungen  
→ abgelehnt
- Einkauf für die Hut-Party (900€)  
→ der Betrag wurde einstimmig verabschiedet
- 20€ Gutschein für den besten Hut  
→ einstimmig angenommen.
- 15€ Bücher-Gutschein als Dankeschön für die Staubsauger-Stiftung von Kathis „Hausbewohner“  
→ mit 3 Enthaltungen angenommen
- Nina L. und Ricarda beantragen, in Zukunft die Antwort auf die Fragemails nicht mehr (außer bei komplizierten/schwierigen Angelegenheiten) an alle weiterzuleiten  
→ mit 2 Enthaltungen angenommen

## **8. Verschiedenes**

- Steffi ließ vorlesen, wer sich in Bezug auf die Raumgestaltung noch um was kümmern soll:
  - Magnete: Swetlana
  - Papierkörbe zur Mülltrennung: Johannes K.
  - Ersatz für die zerstörten Pinnwände: Hanna
  - Sperrmüllentsorgung: Putzdienst
  - Verkabelung: Robert, bitte umgehend!
- Helena hat sich um einen Ersatztermin des Ersatztermins bei Torben gekümmert. Dieser findet nächsten Dienstag um 14 Uhr statt. Der eigentliche Ersatztermin ist nächste Woche Mittwoch um 10 Uhr.

→ Jeder muss laut der Satzung an einem dieser Termine teilnehmen, wenn er/sie Sprechstunden geben möchte und nicht bei der Schulung von Torben vor einigen Wochen war. Hiermit ist nicht die Schulung bei Torben gemeint, die wir im letzten Semester hatten. Da sich einige Änderungen ergeben haben, müssen alle (nach unserer Satzung) wiederum daran teilnehmen!

- Hanna kümmert sich um die Abwicklung der Exkursionserstattung vom Kalkriese
- Danke an Swetlana für das Aufbauen des individuellen Regals
- Putzdienst haben Nina K. und Johannes K.

## **9. Termine**

20.10. um 10 Uhr: Historicum

20.10. um 14 Uhr: Besetzung Abordnungsstelle Geschichte

22.10. um 10.30 Uhr bzw. 16.15 Uhr: Verteilung des Blauen Wunders

26.10. um 12 Uhr: nächste Sitzung mit Besuch von Herrn Lubich (13.30 Uhr)